

Lützow den 17. April 1796.

107

Ihre Anrede, meine Herren, erlaubt, mir
vollkommen klaines Opus über die Gemüths-
 kur zu schreiben. Ich will es Ihnen, so wie es
 allezeit steht, anfertigen. In der Holbein'schen
 der platonischen Dialoge in 2^{ten} Band in Kupfer-
 stich, so wie in der 1^{ten} Aufl. ist, wenn
 Sie dieselbe gleich mitnehmen. Ich bin willig
 Ihrer Meinung, daß die 1^{te} Aufl. nicht zu
 lesen sei, und die 2^{te} Aufl. gegen die 1^{te}
 die der Holb. Opus in der 1^{ten} Aufl. ist
 das Journal seine Größe wird nicht aufhören.

Die Ihre Meinung gegenwärtig über
 d. 1^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei, und
 die 2^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 3^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 4^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 5^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 6^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 7^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 8^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 9^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei,
 und die 10^{te} Aufl. ist, daß sie nicht zu lesen sei.

bei Gelegenheit d. Luthers. Wortsch. b.
 gesagt hat und uns ferner sagen wird, gibt
 zu Genuge, d. d. H. G. an. besten Gottes
 nicht über die Kunst zu sprechen:

Es ist nicht nur mit dem besten, gutem
 auf, steht wider das St. Land sehr
 Topf. d. die stunden lange Messen?

Es ist nicht

das

Freige
 1777